

# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## Stellmotor Typ SM3





## Pumpen-, Armaturen- und Regeltechnik

# EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

**Name des Ausstellers:** WITA-Wilhelm Taake GmbH  
Pumpen-, Armaturen- und Regeltechnik  
Böllingshöfen 85  
D-32549 Bad Oeynhausen

**Gegenstand der Erklärung:** Stellmotor  
**Typ:** SM 3  
SM 7

**Ausführung:** SM 3.15 / SM 3.30  
SM 3.15H / SM 3.30H  
SM 7.15 / SM 7.30  
SM 7.15H / SM 7.30H

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die oben genannten Produkte, auf die sich diese EU-Konformitätserklärung bezieht, mit den folgenden Normen und Richtlinien übereinstimmen:

### Elektromagnetische Verträglichkeit Richtlinie 2014/30/EU

EN 55014-1 : 2006 + A1 : 2009 + A2 : 2011

EN 55014-2 : 1997 + A1 : 2001 + A2 : 2008

EN 61000-3-2 : 2014 + A1 : 2009 + A2 : 2009

EN 61000-3-3 : 2013

### Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

EN 60730-1 : 2014-07

EN 60730-2-14 : 2009-06

EN 60335-1 : 2012

EN 50581: 2013-02

### RoHS-Richtlinie

RoHS 2011/65/EG

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller abgegeben durch:

ppa. Frank Kerstan  
Geschäftsleitung

Bad Oeynhausen, 15.02.2016

# Original Einbau- und Betriebsanleitung

Inhaltsverzeichnis		Seite
1.0	<b>Konformitätserklärung</b>	3
2.0	<b>Sicherheitshinweise</b>	4
2.1	Allgemein	4
2.2	Kennzeichnung von Hinweisen in der Betriebsanleitung	5
2.3	Personalqualifikation	6
2.4	Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise	6
2.5	Sicherheitsbewusstes Arbeiten	7
2.6	Sicherheitshinweise für den Betreiber	7
2.7	Sicherheitshinweise für Montage- und Wartungsarbeiten	8
2.8	Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung	8
2.9	Unzulässige Betriebsweisen	8
3.0	<b>Transport und Lagerung</b>	9
4.0	<b>Bestimmungsgemäße Verwendung</b>	9
5.0	<b>Technische Daten Typ SM 3-15</b> <b>Technische Daten Typ SM 3-15H</b>	9
5,1	<b>Technische Daten Typ SM 3-30</b> <b>Technische Daten Typ SM 3-30H</b>	9
5.2	<b>Lieferumfang</b>	10
6.0	<b>Beschreibung des Stellantriebs</b>	10
6.1	<b>Funktion Motorische Mischer Verstellung in Heizkreis</b> <b>Vorlauftemperatur Regelung oder Feststoffkessel</b> <b>Rücklauftemperatur Regelung</b>	11
6.2 6.2-1	<b>Wirkrichtungsumkehr/ Anschlussplan</b> <b>Wirkrichtungsumkehr/ Anschlussplan</b> mit zusätzlichem einstellbaren, potentialfreien Endschalter.	11
7.0	<b>Montage- Hinweis</b>	11
8.0	<b>Positionsanzeige der Mischerstellung</b>	11
8.1	<b>Notbetrieb, Handverstellung</b>	11
9.0	<b>Entsorgung</b>	12
10.0	<b>Anbausätze, passend für Stellmotoren vom Typ SM 3</b>	12

# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## 2.0 Sicherheitshinweise

### 2.1 Allgemein

Diese Einbau- und Betriebsanleitung ist Bestandteil des Produktes und enthält grundlegende Informationen, die bei Montage, Betrieb und Wartung zu beachten sind.

Aus diesem Grund muss sie unbedingt vor der Aufstellung vom Monteur und dem zuständigen Fachpersonal bzw. Betreiber gelesen werden.

Es sind nicht nur die allgemeinen unter Punkt 2 genannten Sicherheitshinweise zu beachten sondern auch die in den anderen Abschnitten genannten speziellen

### **Sicherheitshinweisen**

Dieser Anleitung ist eine Kopie der EG-Konformitätserklärung beigefügt.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung verliert diese ihre Gültigkeit.

# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## 2.2 Kennzeichnung von Hinweisen in der Betriebsanleitung

### Allgemeines Gefahrensymbol



**Warnung ! Gefahr von Personenschäden!**  
Die bestehenden Vorschriften zur Unfallverhütung sind zu beachten.



**Warnung! Gefahr durch elektrische Spannung!**  
Gefährdungen durch elektrische Energie sind auszuschließen. Weisungen lokaler oder genereller Vorschriften (z.B. IEC, VDE usw.) und der örtlichen Energieunternehmen sind zu beachten.



Hier stehen nützliche Hinweise zur Handhabung des Produktes. Sie machen auf mögliche Schwierigkeiten aufmerksam und sollen für einen sicheren Betrieb sorgen.

**Direkt am Produkt angebrachte Hinweise wie zum Beispiel:**

- Typenschild
- Kennzeichnung der Anschlüsse

**müssen unbedingt beachtet werden und in einem gut lesbaren Zustand gehalten werden.**

# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## 2.3 Personalqualifikationen

Das Personal für die Montage, Bedienung und Wartung muss die entsprechende Qualifikation aufweisen. Verantwortungsbereich, Zuständigkeit und Überwachung des Personals sind durch den Betreiber sicherzustellen. Sollte das Personal nicht die erforderlichen Kenntnisse aufweisen, so ist dieses entsprechend zu schulen oder zu unterweisen. Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen genutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und sie die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. **Reinigung** und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

## 2.4 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, kann dies eine Gefährdung von **Personen, Umwelt, Nutztieren** und **Anlage** zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise führt zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche.

Mögliche Gefährdungen sind zum Beispiel:

- Gefährdungen von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen.
- Versagen wichtiger Funktionen der Anlage.
- Versagen vorgeschriebener Reparatur und Wartungsarbeiten.

# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## 2.5 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise und auch die bestehenden nationalen Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten. Bestehen außerdem interne Vorschriften des Betreibers der Anlage, so sind auch diese zu beachten.

## 2.6 Sicherheitshinweise für den Betreiber

- ein evtl. vorhandener Berührungsschutz vor sich bewegenden Teilen darf bei der sich in Betrieb befindlichen Anlage weder entfernt noch außer Funktion gesetzt werden.

- Gefährdungen durch elektrische Energie müssen ausgeschlossen werden.



Hierzu sind z.B. die Vorschriften des VDE und der lokalen Energieversorgungsunternehmen zu beachten.

- sollten an der Anlage Gefahren durch heiße oder kalte Teile auftreten, so müssen diese mit einem Berührungsschutz versehen werden.

- Leicht entzündliche Stoffe sind vom Produkt fernzuhalten.

# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## 2.7 Sicherheitshinweise für Montage und Wartungsarbeiten

Der Betreiber der Anlage ist dafür verantwortlich, dass alle Montage- oder Wartungsarbeiten von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden. Sie müssen sich vorher anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut gemacht haben. Arbeiten an den Stellantrieben sind grundsätzlich nur im Stillstand der Anlage zulässig. Vorgeschriebene Vorgehensweisen zum Stillsetzen sind gegebenenfalls aus der Betriebsanleitung zu entnehmen.

Nach Beendigung der Arbeiten sind alle Schutzeinrichtungen, wie zu Beispiel ein Berührungsschutz wieder vorschriftsmäßig anzubringen.

## 2.8 Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung

Veränderungen oder Umbau des Produktes sind nur in vorheriger Absprache mit dem Hersteller zulässig. Für Reparaturen sind nur Originalersatzteile zulässig. Es darf nur vom Hersteller zugelassenes Zubehör verwendet werden. Werden andere Teile verwendet, so ist eine Haftung des Herstellers für die daraus entstehenden Folgen ausgeschlossen.

## 2.9 Unzulässige Betriebsweisen

Die Betriebssicherheit des Stellantriebs ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Punkt 4 dieser Betriebsanleitung ist hierbei zu beachten.

Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte sind unbedingt einzuhalten.





# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## 3.0 Transport und Lagerung

Das Produkt ist sofort nach Erhalt auf etwaige Transportschäden hin zu untersuchen. Sollten Transportschäden festgestellt werden, so sind diese beim Spediteur geltend zu machen.

**Unsachgemäßer Transport und unsachgemäße Lagerung können zu Personenschäden oder zu Schäden am Produkt führen.**

**- Bei Lagerung und Transport ist das Produkt vor Frost, Feuchtigkeit und Beschädigungen zu schützen.**

## 4.0 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Stellantriebe vom **Typ SM 3** eignen sich zum Einsatz in der Heizungs- und Klimatechnik, sie werden durch Dreipunktheizungsregler oder Umschaltkontakte angesteuert. Die Adaption auf unterschiedliche Mischer-Fabrikate erfolgt durch herstellerspezifischen Anbausätze.



### Die Stellmotoren finden Anwendung in

- Mischer-Heizkreis Vorlauftemperatur Regelung
- Feststoffkessel Rücklauftemperatur Regelung

## 5.0 Technische Daten Typ SM 3-15, Typ SM 3-15H

Nennspannung:	24V / 230VAC/50Hz
Leistungsaufnahme:	3,2VA
Max . Drehmoment	15Nm
Schutzart:	IP 40
Schutzklasse:	II nach <b>EN 50581: 2013-02</b>
Stellzeit:	150sec. bei 90° Stellwinkel
Notbetrieb:	Handverstellung
Masse	145 x 105 x 158 mm (B/H/T)
Masse H	145 x 105 x 92 mm (B/H/T)



## 5.1 Technische Daten Typ SM 3-30, Typ SM 3-30H

Nennspannung:	24V / 230VAC/50Hz
Leistungsaufnahme:	3,5VA
Max . Drehmoment	15Nm
Schutzart:	IP 40
Schutzklasse:	II nach <b>EN 50581: 2013-02</b>
Stellzeit:	150sec. . bei 90° Stellwinkel
Notbetrieb:	Handverstellung
Masse	145 x 105 x 158 mm (B/H/T)
Masse H	145 x 105 x 92 mm (B/H/T)



# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## 5.2 Lieferumfang

- Original Einbau- und Betriebsanleitung
- Stellantrieb **SM 3**

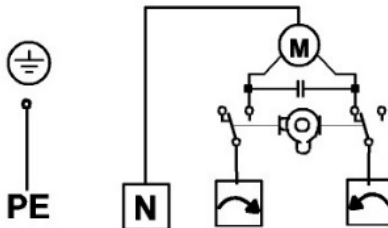
## 6.0 Beschreibung des Stellantriebs

### 6.1 Funktion Motorische Mischer Verstellung in Heizkreis Vorlauf-temperatur Regelung oder Feststoffkessel Rücklauf-temperatur Regelung

Der auf dem 3 oder 4 Wege Mischer vormontierte Stellantrieb **SM 3** hat die Aufgabe diesen laut dem Steuersignal motorisch zu verstellen.

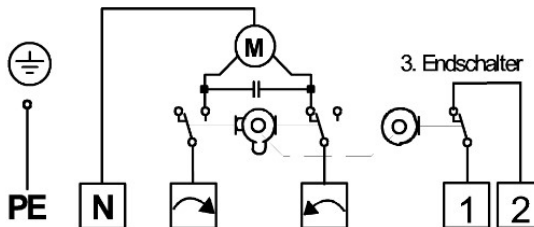
### 6.2 Wirkrichtungsumkehr

Elektrischer Anschlussplan SM 3



**6.2-1 Wirkrichtungsumkehr** mit zusätzlichem einstellbarem, potentialfreien Endschalter.

Elektrischer Anschlussplan SM 3/3End



# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## 7.0 Montage- Hinweis

Die Befestigung des Stellantriebs **SM 3** auf unterschiedlichen Mischer-Fabrikaten kann nur mit Herstellerspezifischen Anbausätzen erfolgen. Bei den Typen SM 3-15H und SM 3-30H erfolgt die Adaption auf den Mischer durch die Hohlwelle.

Bei den Typen SM 3-15 und SM3-30 erfolgt die Adaption auf dem Mischer mit Stehbolzen.

Der vormontierte Klauenmitnehmer ist einstellbar.



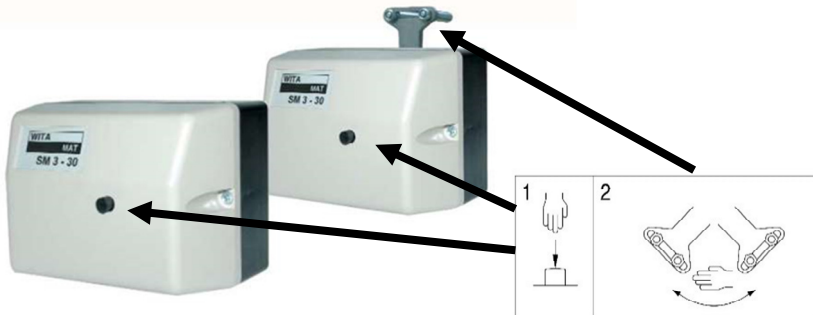
Bei Auswahl des Antriebs bitte Datenblatt des zu installierenden Mixers (Drehmoment) beachten!



Bei der **Montage mit** herstellereigenen Anbausätzen ist die beiliegende Montageanleitung zu beachten!

## 8.0 Positionsanzeige der Mischerstellung

Die aktuelle Position des Mixers wird über den Mitnehmerhebel und der Skala am Mischer angezeigt.



## 8.1 Notbetrieb, Handverstellung

Im Normalbetrieb oder im Fall einer Störung, verfügt der Stellmotor **Typ SM 3**

über die Möglichkeit ihn von Hand zu verstellen.

Die Mischer-Position kann über das „Drücken“ der Handverstellung und „Drehen“ des Mitnehmerhebels verstellt werden!



Ist die Handverstellung nicht mehr gedrückt befindet sich der Stellmotor im Normalbetrieb.

# Original Einbau- und Betriebsanleitung

## 9.0 Entsorgung

Die Stellmotor sowie deren Einzelteile gehören nicht in den Hausmüll sondern müssen umweltgerecht entsorgt werden!

Nehmen Sie hierfür bitte die öffentlichen oder privaten Entsorgungsgesellschaften in Anspruch.

<b>Hinweis</b>
----------------

## 10.0 Anbausätze, passend für Stellmotoren SM 3 und SM 3H

<b>Bausatz</b>	<b>passend für SM 3</b>	<b>Bestell-Nr.</b>
<b>1</b>	<b>Universalanbausatz für WITA H</b> Mischer / Bloc T20, T40, T60 <b>Holter / R+S / Viessmann DN 32-50</b>	BS 1
<b>3A</b>	<b>Centra- Compact</b> <b>Wilo -Mix RS 25/80</b>	BS 3A
<b>4</b>	<b>AXA Alt / Viessmann DN 15-25</b>	BS 4
<b>5A</b>	<b>ESBE / PAW / ACASO</b>	BS 5A
<b>9</b>	<b>Honeywell Centra ZR-DR / ZA-DA</b> <b>WITA GFM</b> <b>Vailant VRM</b>	BS 9
<b>10</b>	<b>WITA Mischer Minimix /Maximix</b>	BS 10
<b>11</b>	<b>Honeywell Centra DRU</b>	BS 11
<b>Bausatz</b>	<b>passend für SM 3H</b>	<b>Bestell-Nr.</b>
<b>23</b>	<b>ESBE ab DN 40 - 50</b>	BS 23
<b>25</b>	<b>WITA GFM DN 40 - 50</b> <b>Honeywell Centra ZR-DR</b>	BS 25

# Original Einbau- und Betriebsanleitung

NUR ORIGINAL MIT DER RAUTE



**WILHELM TAAKE GMBH**

Pumpen-, Armaturen- und Regeltechnik Böllingshöfen 85

D-32549 Bad Oeynhausen

Tel.: +49 5734 512380

Fax: +49 5734 1752

E-Mail: [info@wita.de](mailto:info@wita.de)

[www.wita.de](http://www.wita.de)